

**Überreichung der Ehrenbürgerurkunde an Josef Stock
am 27.06.2007**

Lieber Josef,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Wulff,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Berghegger,
sehr verehrte Gäste,
meine sehr verehrten Damen und Herren,

es ist mir eine Ehre, aus persönlicher Sicht und als Landrat des Landkreises Osnabrück aus kommunaler Sicht, die Verdienste von Josef Stock in einem Grußwort zu würdigen.

Ich lasse dabei ganz bewusst die Tätigkeit Josef Stocks in höchsten Partei- und Staatsämtern in Hannover aus. Diese Würdigung hat Ministerpräsident Christian Wulff soeben in glänzender Weise vorgenommen.

Ich will versuchen, den Menschen und Politiker Josef Stock, seine Verdienste aus der Sicht des heimischen Umfeldes, zu würdigen.

Josef Stock ist ein nüchterner, betriebswirtschaftlich denkender Kaufmann. Diese Prägung zeigt sich auch in seiner politischen Tätigkeit. Er hat Politik mit Augenmaß, Bodenhaftung und Realismus gemacht. Diese Tugenden haben ihn befähigt, ein ausgezeichneter Bürgermeister zu sein, ohne je im eigentlichen Sinne Verwaltung gelernt zu haben.

Er hat sich dabei um die Dinge vor Ort gekümmert.

Politik war für ihn die Möglichkeit, Strukturen zu verändern und zu verbessern, insbesondere in Melle, im Wittlager Land und im Osnabrücker Land.

Manche Gewerbeansiedlung, manche Schule, manche Straße und manches Krankenhaus in der Region wäre ohne seine Hartnäckigkeit nicht vorhanden. Da die Zeit immer rasant fortschreitet und die Erinnerung dann nachlässt, wissen vielleicht gar nicht mehr so viele unter uns, dass z.B. das Herzzentrum in Bad Rothenfelde oder das Deutsche Institut für Lebensmitteltechnik ohne Josef Stock kaum in diese Region gekommen wären.

Mit der gebotenen Vorsicht will ich auch einmal formulieren, dass ohne Josef Stock möglicherweise Christian Wulff nicht Ministerpräsident des Landes Niedersachsen und Manfred Hugo nicht Landrat des Landkreises Osnabrück wäre. Das zu vertiefen, ist hier heute nicht Zeit und Raum und möglicherweise hat das ja auch nichts mit der Ehrenbürgerwürde zu tun. Was aber mit der Ehrenbürgerwürde zu tun hat, ist die Tatsache, dass Josef Stock für Melle und den Landkreis Osnabrück viel bewegt hat.

Er hat z.B. als Vorsitzender des Tourismusverbandes Osnabrück-Land für eine schlagkräftige Tourismusorganisation gesorgt. Er hat dabei die Interessen des Oberzentrums Osnabrück und des Landkreises Osnabrück sorgsam und effizient austariert. Der Tourismus und die damit – wenn man so will – zusammenhängende Gesundheitswirtschaft sind mittlerweile ein bedeutendes Standbein des Osnabrücker Landes.

Ebenso nachhaltig war seine Tätigkeit als Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten im Landkreis Osnabrück. Die Schlagkraft des Landkreises Osnabrück als Region hängt nachhaltig davon ab, dass Städte und Gemeinden im Landkreis Osnabrück und der Landkreis Osnabrück fair und freundschaftlich miteinander umgehen. Es gehört zu den hervorragenden Verdiensten von Josef Stock, dass er in erheblichem Umfang das gute kommunale Miteinander im Landkreis Osnabrück mitbewirkt hat.

Josef Stock war die unumstrittene Leitfigur der Hauptverwaltungsbeamten im Landkreis Osnabrück. Er hat durchaus zäh und entschieden für die Interessen der Städte und Gemeinden sich eingesetzt. Wichtig war aber, dass er ein verlässlicher Partner war und dass er die Autorität hatte, Verabredungen auch durchzusetzen.

Die Größe von Josef Stock zeigt sich für mich darin, dass er nach seinem Abschied aus der Landespolitik „ohne Not“ bereit war, als hauptamtlicher Bürgermeister für die Stadt Melle zu kandidieren. Dies zeigt seinen Respekt vor den Menschen seiner Heimat. Josef Stock war sich als prominenter Landespolitiker nicht zu schade, sich (wieder) in die Kommunalpolitik zu begeben. Die Menschen haben dieses gespürt und die Menschen haben die ungeheure Lösungskompetenz von Josef Stock gespürt. Sie haben ihn deshalb zweimal mit einem großartigen Stimmenergebnis gewählt.

Er war, wenn man so will, der gewählte „Bürgerkönig“ von Melle.

Die Stadt Melle und das Osnabrücker Land haben davon nachhaltig profitiert. Josef Stock hat sich um Niedersachsen, die Stadt Melle und das Osnabrücker Land verdient gemacht. Die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes ist ein Dankeschön für seine Leistungen.

Ich gratuliere Josef Stock zur Verleihung des Ehrenbürgerrechtes von Herzen, ich sage ihm persönlich und als Landrat ein großes Dankeschön und wünsche ihm weiterhin Tatkraft und Gesundheit.